

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur zweiten überarbeiteten Auflage	5
1 Zu den Anfängen des KTK	7
2 Grundlagen der motorischen Entwicklung und Diagnostik	10
2.1 Stellenwert des KTK innerhalb der Motodiagnostik	14
3 Die Entwicklung des Körperkoordinationstests für Kinder (KTK)	16
3.1 Konstruktionsmerkmale des ursprünglichen Hamm-Marburger Körperkoordinationstests (HMKTK)	16
3.2 Aufgabenauswahl	17
3.3 Der Anwendungsbereich	17
3.4 Zur Dimensionalität des KTK	18
3.5 Übungsabhängigkeit der einzelnen Aufgaben des KTK	20
3.6 Intelligenzabhängigkeit der Aufgaben des KTK	21
3.7 Geschlechtsspezifität der Aufgaben des KTK	22
3.8 Lateralität	23
3.9 Überprüfung der körperlichen Belastung durch den KTK	24
4 Daten zur Testgüte des KTK	26
4.1 Itemanalyse der Aufgabe Monopedaless Überhüpfen	26
4.2 Objektivität und Zuverlässigkeit des KTK	27
4.3 Differenzierung nach Altersgruppen in den KTK-Ergebnissen	28
4.4 Prüfung von Geschlechtsunterschieden	32
4.5 Prüfung von soziokulturellen Unterschieden	34
4.6 Dimensionalität des KTK über die einzelnen Alters- und Behinderten-Gruppen	34
4.7 Differenzierung von Behinderten-Gruppen	35
5 Allgemeine Hinweise für die Testdurchführung	43
6 Auswertungs- und Interpretationshilfen	51
7 Neuere Untersuchungsergebnisse mit dem KTK	54
8 Literatur	58
Anhang	61